

[www.bioland-markt.de](http://www.bioland-markt.de)

Liebe Bioland-Bauern, liebe Saatgutkunden!

Sie halten den aktuellen Katalog für Feinsämereien und Zwischenfrüchte der Bioland Markt in der Hand. Seit mehreren Jahren arbeiten wir mit gutem Erfolg mit CAMENA-SAMEN aus Lauenau zusammen. CAMENA-SAMEN wird für Feinsämereien, die wir nicht selbst erzeugen können, unser Vorlieferant sein und die Kleegrasmischungen für uns herstellen.

In Zusammenarbeit mit der Bioland-Beratung, der staatlichen Beratung und der Erfahrung von CAMENA haben wir versucht für den bayerischen Biobetrieb geeignete, qualitativ hochwertige Kleegrasmischungen zu entwickeln.

Hochwertige Qualität bedeutet für uns Verwendung von

- zweifach ampferfrei getestetem Kleesaatgut
- vorgeimpfter Luzerne<sup>1</sup> in den Kleegrasmischungen und
- Sorten gemäß der offiziellen Empfehlung der Landesanstalt für Landwirtschaft in Bayern (so weit biologisch verfügbar).

Wir hoffen Ihnen wieder Mischungen und Einzelsaaten für Feldfutterbau und Zwischenfruchtnutzung anbieten zu können, die für ihren Bedarf geeignet sind. Neben einer Sommerkleegrasmischung bieten wir Ihnen mehrere Rotklee- und Luzernegrasmischungen an, die jeweils mit einem Leguminosenanteil von 35%, 55% und 75% ausgestattet sind.

Aufgrund der immer noch schwierigen Absatzsituation im Getreidemarkt sollte jetzt die Gründüngung zur Bodenregeneration als Alternative zum Marktfruchtbau besondere Beachtung finden.

Für die telefonische Beratung stehen wir Ihnen unter 09233 - 713 111 (Gerhard Lang, 8.30 Uhr bis 12.00Uhr) oder 0821 - 34 680 140 (Büro Augsburg) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!  
Ihr Saatgut-Team der Bioland Markt

---

<sup>1</sup> Siehe Textbeitrag auf den weiteren Seiten  
[www.bioland-markt.de](http://www.bioland-markt.de)  
DE-006-Ökokontrollstelle

**INHALT:**

	Seite
Mischungen für Feldfutterbau und Grünland (Informationen)	4
Kleegrasmischungen	6
Meliorationsmischungen	11
Grünlandein- und nachsaat	12
Gründüngung- und Zwischenfruchtmischungen	13
Mischungen für Landschaftsbild und Bienen	15
Einzelsaaten aus biologischer Vermehrung	17
Einzelsaaten aus konventioneller Vermehrung	21
Allgemeine Bestellbedingungen	23
Bestellformular	24

## Mischungen für Feldfutterbau und Grünland

Einige Hinweise zur Aussaat, Nutzung und Pflege von Ackerfütterbau- und Dauergrünlandmischungen.

### Aussaat:

Alle aufgeführten Mischungen sind feinsamig und deshalb flach mit 1-2 cm Bodenbedeckung zu säen. Auf trockenen Standorten empfiehlt sich eine frühe Aussaat im März, auf feuchten Standorten im März/April, sobald der Boden abgetrocknet ist. Reine Rotklee-Mischungen können etwas früher, Mischungen mit wärmeliebender Luzerne sollten eher etwas später gesät werden. Grundsätzlich gilt aber: Verspätete Frühjahrssaaten bringen erhebliche Mindererträge.

Wird das Klee gras als Untersaat ausgebracht, fördert das anschließende Einriegeln des Saatgutes den Auflauf. Klee gras kann zeitgleich mit Hafer als Deckfrucht ausgesät werden. Bei Sommergerste ist aber Vorsicht geboten. Insbesondere in feuchten Jahren kann der Klee die Gerste überwachsen und zu deutlicher Ernteerschweris führen.

Herbstsaussaaten von mehrjährigen Klee gras-Mischungen sollten wegen dem Auswinterungsrisiko auf kalten, nassen Böden oder in höheren Lagen bis Mitte August erfolgt sein. Auf trockenen, warmen Standorten bis spätestens Ende August.

### Nutzung:

Generell gilt: Zu kurzer Schnitt und Abweidung schwächen die Pflanzen, verzögern den Wiederaustrieb und führen zu Verunkrautung. Früher Schnitt fördert die Kleearten, besonders den Weißklee, später Schnitt fördert die Gräser. Optimaler Schnittzeitpunkt bei Rotklee: ca.  $\frac{1}{3}$  des Bestandes sollte blühen; bei Luzerne: bis Blühbeginn. Die Luzerne sollte jedoch einmal im Jahr zur Blüte kommen, um genügend Reservestoffe in die Wurzel einlagern zu können.

Der in den Klee gras-Mischungen verwendete Weißklee ist ein spezieller hochwachsender Futterweißklee mit besserem Aufwuchs und besserer Winterhärte, bei gleichzeitig geringerem Blausäuregehalt als die niedrig wachsenden Sorten (z.B. Milo oder Huia), Niedrige wachsende Weißkleesorten dienen in erster Linie zur Gründüngung.

Soll das Klee gras siliert werden, sind Mischungen mit niedrigerem Kleeanteil vorzuziehen. Ausreichendes Anwelken (35% TM) und gutes Verdichten sind besonders wichtig.

### **Pflege:**

Bestände mit deutlichem Rotkleeanteil kurz in den Winter gehen lassen (Wuchshöhe 5 cm). Bodenfestigung durch Beweidung oder Walzen vor dem Winter ist eine wichtige Maßnahme für Rotklee. Luzerne sollte mit einer Wuchshöhe von 10 cm in den Winter gehen. Dieses fördert den Frühjahrsaustrieb. Luzerne erst nach dem ersten Schnitt striegeln oder eggen, starke Bodenverdichtungen sind zu vermeiden!

Besonders wenn Klee gras als Untersaat ausgesät wird, können im ersten Winter (aber auch im späteren Verlauf) Mäuse große Schäden verursachen. Entfernen Sie das Stroh und Stoppel der Deckfrucht und den Herbstaufwuchs des Klee grasses. Beides bietet, sofern es am Acker bleibt, hervorragende Deckung für Mäuse. Beachten Sie bitte, dass dann ggf. auf die KULAP-Variante „Winterbegrünung“ verzichtet werden muß.

### **Fruchtfolge / Boden und Nährstoffversorgung:**

Bei Klee gras-Mischungen - gerade mit einem hohen Rotkleeanteil - sollte eine Anbaupause von 4 bis 5 Jahren eingehalten werden um Krankheiten wie Klee krebs nicht Vorschub zu leisten. N-Düngung (Gülle, Jauche) - vor allem im zeitigen Frühjahr - fördern den Grasanteil, Mist und Kompost begünstigt den Klee. Neben einer ausreichenden Versorgung mit Phosphor und Kalium sollte der ph-Wert von 5,5 nicht unterschritten werden.

### **Impfung von Luzerne mit Rhizobien (Knöllchenbakterien)**

Die in unseren Klee grasmischungen enthaltene Luzerne, ist mit dem Bakterienpräparat „**Dormal Alfalfa**“ vorgeimpft.

Die für die Stickstoffbindung erforderlichen Bakterien sind nicht immer in ausreichender Menge im Boden vorhanden, besonders bei erstmaligem Anbau oder längerer Anbaupause. Eine Impfung der Luzerne macht sich insbesondere mit einer deutlich verbesserten Jugendentwicklung bemerkbar.

Der dafür verwendete Impfstoff „Dormal Alfalfa“ ist eine Weiterentwicklung des bekannten Hi Stick und ab Produktionsdatum 2 Jahre auch außerhalb der Verpackung ohne Kühlung haltbar. Eine Aufbringung auf das Luzernesaatgut ist somit bereits bei der Herstellung der Luzerne-Mischungen möglich.

Luzerne-Reinsaatgut ist nicht vorgeimpft. Bei Bedarf können wir Ihnen Impfstoff beilegen (Dosierung: ca 800g/100kg Luzernesaat).

**Wichtig: Dormal Alfalfa wird natürlich ohne Verwendung von Gentechnik produziert.**

## Kleegrasmischungen

### **SKG 60 Sommerklee gras**

75 % Biokomponenten 25 kg / Sack **3,25 €/kg**

Aussaatmenge: 30-35 kg/ha

Zur Frühljahrsaussaat und als Sommerzwischenfrucht geeignet. Bei guter Wasserversorgung und warmer Witterung sehr wüchsig. Umbruch im Herbst des gleichen Jahres oder im Frühjahr des Folgejahres. Bis auf Rotklee und Welschem Weidelgras frieren alle Komponenten ab.

SKG in Lagen mit Gefahr von starken Spätfrösten nicht zu früh säen. Perserklee und Alexandrinerklee haben nur sehr geringe Frosthärte.

- 10 % Perserklee Gorby, bio. Vermehrung
- 25 % Perserklee Laser, konventionell
- 20 % Alexandrinerklee Tigri, bio. Vermehrung
- 5 % Rotklee Titus, tetrapl., bio. Vermehrung
- 20 % Wel. Weidelgras Tarandus, tetrapl., mittel, bio. Verm.
- 20 % Einjähr. Weidelgras Primora, tetrapl., mittel, bio. Verm.

### **RKGü 35 Rotklee gras überjährig grasbetont**

72 % Biokomponenten 25 kg / Sack **4,20 €/kg**

Aussaatmenge: 20-25 kg/ha (Ansaat mit Deckfrucht)

30-35 kg/ha (Blanksaat)

Rotklee gras zur überjährigen Nutzung, grasbetont, für frische Standorte, Grünfütterung und Silagenutzung

- 8 % Rotklee Nemaro, dipl, früh-mittel, bio. Vermehrung
- 12 % Rotklee Tempus, tetrapl., früh-mittel, konventionell
- 10 % Rotklee Titus, tetrapl., bio. Vermehrung
- 3 % Schwedenklee Dawn, konventionell
- 3 % Weißklee Jura, konventionell
- 10 % Dt. Weidelgras Bree, dipl., mittel, bio. Vermehrung
- 10 % Welsch. Weidelgras Tarandus, tetrapl., mittel, bio. Verm.
- 10 % Welsches Weidelgras Fabio, tetrapl., mittel, bio. Verm.
- 24 % Bastard Weidelgras Pirol, dipl., früh, bio. Vermehrung
- 10 % Bastard Weidelgras Rusa, tetrapl., sehr früh - früh, konv.

### **RKGü 55 Rotklee gras überjähri g klee betont**

71 % Biokomponenten 25 kg / Sack **4,55 €/kg**

Aussaatzmenge: 20-25 kg/ha (Ansaatz mit Deekfrucht)  
30-35 kg/ha (Blanksaat)

Rotklee gras zur überjähri gen Nutzung, klee betont, für frische Lagen, zur Grünfütterung oder Brache für viehlose Betriebe.

- 25 % Rotklee Nemaro, dipl, früh-mittel, bio. Vermehrung
- 11 % Rotklee Titus, tetrapl., früh-mittel, bio. Vermehrung
- 9 % Rotklee Tempus, früh-mittel, konventionell
- 5 % Schwedenklee Dawn, konventionell
- 5 % Weißklee Jura, konventionell
- 15 % Welsch. Weidelgras Tarandus, tetrap., mittel, bio. Verm.
- 20 % Bastard Weidelgras Pirol, dipl., früh, bio. Vermehrung
- 10 % Bastard Weidelgras Rusa, tetrapl., sehr früh - früh, konv.

### **RKGü 75 Rotklee gras überjähri g klee betont**

71 % Biokomponenten 25 kg / Sack **4,95 €/kg**

Aussaatzmenge: 20 kg/ha (Ansaatz mit Deekfrucht)  
25-30 kg/ha (Blanksaat)

Rotklee gras zur überjähri gen Nutzung, klee betont, für frische Lagen, Brache für viehlose Betriebe oder zur Grünfütterung.

- 35 % Rotklee Nemaro, dipl, früh-mittel, bio. Vermehrung
- 19 % Rotklee Titus, tetrapl., früh-mit., bio. Vermehrung
- 11 % Rotklee Tempus, früh-mittel, konventionell
- 5 % Schwedenklee Dawn, konventionell
- 5 % Weißklee Jura, konventionell
- 10 % Welsches Weidelgras Tarandus, tetrap., mittel, bio. Ver.
- 7 % Bastard Weidelgras Pirol, dipl., bio. Vermehrung
- 8 % Bastard Weidelgras Rusa, tetrapl., sehr früh - früh, konv.

Alle überjähri ge Mischungen können auch über zwei oder drei Hauptnutzungsjahre genutzt werden, wobei Welsch. Weidelgras nach dem zweiten Winter deutlich ausdünn t. Bastardweidelgras liegt in der Ausdauer zwischen Welsch. Weidelgras und Dt. Weidelgras.

**RKG 35 Rotklee grasbetont**

74 % Biokomponenten 25 kg / Sack **4,55 €/kg**  
Aussaatmenge: 20-25 kg/ha (Ansaat mit Deckfrucht)  
30-35 kg/ha (Blanksaat)

Rotklee gras zur mehrjährigen Nutzung, grasbetont, für frische Standorte, Grünfütterung und Silagenutzung.

19 % Rotklee Nemaro, dipl, früh-mittel, bio. Vermehrung  
11 % Rotklee Tempus, tetrap., früh-mit., konventionell  
5 % Weißklee Jura, konventionell  
17,5 % Dt. Weidelgras Bree, dipl., mittel, bio. Vermehrung  
17,5 % Lieschgras Lischka, aus biologischer Vermehrung  
20 % Wiesenschwingel Cosmolit, bio. Vermehrung  
10 % Wiesenschwingel Pardus, konventionell

**RKG 55 Rotklee grasbetont**

70 % Biokomponenten 25 kg / Sack **4,80 €/kg**  
Aussaatmenge: 20-25 kg/ha (Ansaat mit Deckfrucht)  
30-35 kg/ha (Blanksaat)

Rotklee gras zur mehrjährigen Nutzung, kleebetont, für frische Lagen, Grünfütterung oder Brache für viehlose Betriebe.

25 % Rotklee Nemaro, dipl, früh-mittel, bio. Vermehrung  
10 % Rotklee Tempus, tetrapl., früh-mittel, konventionell  
10 % Rotklee Titus, tetrap., früh-mit., bio. Vermehrung  
10 % Weißklee Jura, konventionell  
10 % Dt. Weidelgras Bree, dipl., mittel, bio. Vermehrung  
10 % Lieschgras Lischka, bio. Vermehrung  
15 % Wiesenschwingel Cosmolit, bio. Vermehrung  
10 % Wiesenschwingel Pardus, konventionell

**RKG 75 Rotklee grasbetont**

75% Biokomponenten 25 kg / Sack **5,15 €/kg**  
Aussaatmenge: 20 kg/ha (Ansaat mit Deckfrucht)  
25-30 kg/ha (Blanksaat)

Rotklee gras zur mehrjährigen Nutzung, kleebetont, für frische Lagen, Brache für viehlose Betriebe oder zur Grünfütterung.

40 % Rotklee Nemaro, dipl, früh-mittel, bio. Vermehrung  
20 % Rotklee Titus, tetrap., früh-mit., bio. Vermehrung  
5 % Rotklee Tempus, tetrapl., früh-mittel, konventionell  
10 % Weißklee Jura, konventionell  
7,5 % Dt. Weidelgras Bree, dipl., mittel, bio. Vermehrung  
7,5 % Lieschgras Lischka, bio. Vermehrung  
10 % Wiesenschwingel Pardus, konventionell

**LKG 35 Luzernekleegras grasbetont**

70 % Biokomponenten 25 kg / Sack **4,70 €/kg**  
Aussaatmenge: 20-25 kg/ha (Ansaat mit Deckfrucht)  
30-35 kg/ha (Blanksaat)

Luzernekleegras zur mehrjährigen Nutzung, grasbetont, für normale Standorte, Grünfütterung und Silagenutzung.

10 % Luzerne Franken Neu, konv., geimpft mit Dormal Alfalfa  
5 % Luzerne Sanditi, konv., geimpft mit Dormal Alfalfa  
7 % Rotklee Nemaro, dipl., früh-mittel, bio. Vermehrung  
8 % Rotklee Titus, tetrap., früh-mit., bio. Vermehrung  
5 % Weißklee Jura, konventionell  
40 % Wiesenschwingel Cosmolit, bio. Vermehrung  
10 % Knautgras Lidaglo, spät, konventionell  
10 % Lieschgras Lischka, bio. Vermehrung  
5 % Rotschwingel Gondolin, bio. Vermehrung

**LKG 55 Luzernekleegras kleebetont**

70 % Biokomponenten 25 kg / Sack **5,20 €/kg**  
Aussaatmenge: 20-25 kg/ha (Ansaat mit Deckfrucht)  
30-35 kg/ha (Blanksaat)

Luzernekleegras zur mehrjährigen Nutzung, kleebetont, für normale Standorte, Grünfütterung oder Brache für viehlose Betriebe.

10 % Luzerne Franken Neu, konv., geimpft mit Dormal Alfalfa  
10 % Luzerne Sanditi, konv., geimpft mit Dormal Alfalfa  
10% Luzerne Plato, bio. Verm., geimpft mit Dormal Alfalfa  
10 % Rotklee Diplomat, dipl., mittel, bio. Vermehrung  
10 % Rotklee Titus, tetrap., früh-mit., bio. Vermehrung  
5 % Weißklee Jura, konventionell  
30 % Wiesenschwingel Cosmolit, bio. Vermehrung  
5 % Knautgras Lidaglo, spätl, konventionell  
5 % Lieschgras Lischka, bio. Vermehrung  
5 % Rotschwingel Gondolin, bio. Vermehrung

**LKG 75 Luzernegras**

70 % Biokomponenten      25 kg / Sack      **5,98 €/kg**  
Aussaatmenge:      ca. 20 kg/ha (Ansaat mit Deckfrucht)  
                         ca. 25-30 kg/ha (Blanksaat)

Luzernekleegras zur mehrjährigen Nutzung auf trockenen Standorten, zur Grünfütterung oder als Brache für viehlose Betriebe.

30 % Luzerne Franken Neu, konv., geimpft mit Dormal Alfalfa  
45 % Luzerne Plato, bio. Verm., geimpft mit Dormal Alfalfa  
7,5 % Knautgras Niva, mittel, bio. Vermehrung  
12,5 % Wiesenschwingel Cosmolit, bio. Vermehrung  
5 % Rotschwingel Gondolin, bio. Vermehrung

## Meliorationsmischungen

### MELIORATIONSMISCHUNG BRAUN

nach Michaela u. Josef Braun

43,7 % Biokomponenten    25 kg/Sack    **6,50 €/kg**  
Aussaatmenge:    ca.35 kg/ha

Von Michaela Braun entwickelte, mehrjährige Kleegrasmischung zur Futternutzung und Steigerung der Bodenfruchtbarkeit. Die Arten (mit einem Leguminosenanteil von über 80 %) wurden so gewählt, dass eine intensive Nutzung des gesamten Wurzelraums gegeben ist.

**Für diese Mischung ist eine Ausnahmegenehmigung erforderlich!**

32,8% Weideluzerne Luzelle, konv., geimpft mit Dormal Alfalfa  
8,2% Wiesenrotklee Montana, bio. Vermehrung  
5,5% Weißklee Jura, konventionell  
5,5% Gelbklee Virgo, konventionell  
2,7% Hornklee Bull, konventionell  
27,3% Esparssette Ambra, bio. Vermehrung  
2,7% Kümmel, bio. Vermehrung  
1,0% Bibernelle, konventionell  
0,5% Schafgarbe, konventionell  
1,4% Wilde Möhre, konventionell  
1,4% Spitzwegerich, konventionell  
5,5% Lieschgras Lischka, bio. Vermehrung  
5,5% Wiesenrispe Limagie, konventionell

### MELIORATIONSMISCHUNG 70 %

70 % Biokomponenten    25 kg/Sack    **5,50 €/kg**  
Aussaatmenge:    ca. 25 kg/ha

Mehrjährige Kleegrasmischung mit hohem Anteil an Tiefwurzeln. Wegen dem Anteil an Bokharaklee (Cumarin) zur Fütterung nur bedingt geeignet.

24% Luzerne Plato, bio. Verm., geimpft mit Dormal Alfalfa  
16% Bokharaklee gelb, bio. Vermehrung  
8% Hornklee Bull, konventionell  
4% Weißklee Jura, konventionell  
12% Rohrschwengel Carmina bio. Vermehrung  
10% Rohrschwengel Fawn, konventionell  
10% Rotschwengel Gondolin, bio. Vermehrung  
8% Lieschgras Lischka, bio. Vermehrung  
8% Rohrglanzgras, konventionell

## Grünlandeinsaat und Nachsaat

### **MWM Mähweidemischung**

74 % Biokomponenten      25 kg / Sack      **4,30 €/kg**  
Aussaatzmenge:      35-40 kg/ha (Neuansaat)

Mähweidemischung zur Neuansaat und Nachsaat von Grünland mit 3 und mehr Schnitten pro Jahr

12 % Wiesenschwingel Cosmolit, bio. Vermehrung  
15 % Lieschgras Lischka, bio. Vermehrung  
20 % Dt. Weidelgras Bree, dipl., mittel, bio. Vermehrung  
20 % Dt. Weidelgras Herbie, dipl., spät, bio. Vermehrung  
8 % Knaulgras Lidaglo, spät, konventionell  
4 % Rotschwingel Gondolin, ausläufertr., bio. Vermehrung  
4 % Wiesenrispe Limagie, konventionell  
8 % Weißklee Jura, konventionell  
3 % Schwedenklee Dawn, konventionell  
1 % Hornklee Bull, konventionell  
2 % Gelbklee Virgo, konventionell  
3 % Wiesenrotklee Montana, bio. Vermehrung

### **Weidenachsaat mit Weißklee**

85 % Biokomponenten      10 kg / Sack      **4,10 €/kg**

Aussaatzmenge: ca. 20 kg/ha (besser öfter kleine Mengen nachsäen, als Gesamtmenge in einem Arbeitsgang).

10 % Dt. Weidelgras Liprinta, dipl., s. früh-früh, biol. Verm.  
25 % Dt. Weidelgras Trend, tetrapl., mittel, biol. Vermehrung  
20 % Dt. Weidelgras Maritim, tetrapl., mit.-spät, biol. Verm.  
30 % Dt. Weidelgras Twymax, tetrapl., spät, bio. Vermehrung  
15 % Weissklee Milkanova, konventionell

**Weitere Mischungen auf Anfrage.  
Es sind auch Sondermischungen nach ihren  
Vorgaben möglich.**

## Gründungs- und Zwischenfruchtmischungen

### AKTIVHUMUS MISCHUNG

70 % Biokomponenten 25 kg / Sack **2,18 €/kg**

Leguminosenanteil 97 %

Saatzeit Anfang April bis Ende August

Aussaatmenge: 70 kg/ha

- 19 % Lupinen blau Derlai, konventionell
- 25 % Futtererbsen Livioletta, bio. Vermehrung
- 24 % Sommerwicken Berninova, bio. Vermehrung
- 10 % Perserklee Laser, konventionell
- 10 % Alexandrinerklee Tigri, bio. Vermehrung
- 9 % Serradella, bio. Vermehrung
- 2 % Phacelia Lisette, bio. Vermehrung
- 1 % Futtermalve Dolina, konventionell

### SCHNELLBEGRÜNER

100 % Biokomponenten 25 kg / Sack **2,30 €/kg**

Leguminosenanteil 71 %

Saatzeit: Mitte August bis Anfang September

Aussaatmenge: 70 kg/ha

- 71 % Sommerwicken Berninova, bio. Vermehrung
- 12 % Gelbsenf Litember, bio. Vermehrung
- 17 % Ölrettich Rufus, bio. Vermehrung

### BIOLAND MISCHUNG

71 % Biokomponenten 25 kg / Sack **1,84 €/kg**

Leguminosenanteil 70 %

Saatzeit: bis Mitte August

Aussaatmenge: 65 kg/ha

- 29 % Sommerwicke Berninova, bio. Vermehrung
- 21 % Buchweizen zur Gründung, bio. Vermehrung
- 6 % Alexandrinerklee Tigri, bio. Vermehrung
- 6 % Perserklee Gorby, bio. Vermehrung
- 6 % Ölrettich Rufus, bio. Vermehrung
- 29 % Bitterlupine Derlai, konventionell
- 3 % Phacelia Lisette, bio. Vermehrung

### **BIOFUMIGATIONSMISCHUNG**

90 % Biokomponenten      25 kg / Sack      **3,79 €/kg**  
Leguminosenanteil 0 %  
Saatzeit: bis Mitte August  
Aussaatmenge: 15-20 kg/ha

35 % Gelbsenf Litember, bio. Vermehrung  
55 % Ölrettich Rufus, bio. Vermehrung  
10 % Brauner Senf Vittasso, konventionell

Die Biofumigationsmischung dient zur Hygienisierung des Bodens. In wissenschaftlichen Untersuchungen wurden nach Anwendung der Biofumigationsmischung Reduzierungen folgender Schaderreger nachgewiesen: Schwarzbeinigkeit bei Getreide, Rhizoctonia, Fusarium, Verticilliumwelke, Kartoffelschorf u.a.

Wirkungsweise: Nach der intensiven Zerkleinerung des Pflanzenaufwuchses werden die pflanzeneigenen Senfölglycoside (Glucosinolate) in Isothiocyanat umgewandelt. Isothiocyanat wirkt im Boden entseuchend.

Bewirtschaftungshinweise: Wichtig ist eine intensive Zerkleinerung des Aufwuchses (Schlegelmulchgerät) und die unmittelbare Einarbeitung in einen warmen (12-15°C) und feuchten Boden. Frost vor Einarbeitung führt zum Platzen der Pflanzenzellen und einem damit verbundenen Wirkungsverlust. Die höchsten Glucosinolatgehalte sind zum Zeitpunkt der Vollblüte erreicht. Niederschläge während des Mulchens reduzieren gasförmige Glucosinolatverluste und verbessern die Wirkung.

## **Winterzwischenfrüchte**

### **LANDSBERGER GEMENGE**

100 % Biokomponenten      25 kg / Sack      **3,10 €/kg**  
Leguminosenanteil 55 %  
Saatzeit: bis Anfang September  
Aussaatmenge: 60 kg/ha

15 % Welsch. Weidelgras Tigris dipl., bio. Vermehrung  
30 % Welsch. Weidelgras Tarandus, tetrapl., bio. Vermehrung  
35 % Winterwicke Dr. Baumanns Otsaat, bio. Vermehrung  
20 % Inkarnatklee Tardivo, bio. Vermehrung

## Mischungen für Landschaftsbild und Bienen

### **BUNTBLÜHENDE GRÜNDÜNGUNG**

79,7 % Biokomponenten 10 kg/Sack **2,06 €/kg**

Leguminosenanteil 76 %

Aussaart ganzjährig, für alle Böden.

Aussaatzmenge: 50 kg/ha

- 11,0 % Öllein Lirina, konventionell
- 74,0 % Blaue Lupine Boregine, biol. Vermehrung
- 3,7 % Phacelia Lisette, biol. Vermehrung
- 7,8 % Sonnenblumen Peredovick, konventionell
- 2,0 % Inkarnatklée Tardivo, biol. Vermehrung
- 1,5 % Futtermalve Dolina, konventionell

### **VISSELHÖVEDER INSEKTENPARADIES**

70 % Biokomponenten 10 kg/Sack **3,62 €/kg**

Leguminosenanteil 10 %

Aussaatzmenge: 30 kg/ha

Einjährige, ausgewogene Mischung mit konkurrenzstarken Arten (wie Gelbsenf, Ölrettich, Buchweizen, Phacelia) und natürlich „Insektenmagneten“ wie die Doldenblütler, Dill und Koriander. Aussaat nicht vor Mitte Mai, kann verfüttert werden.

- 35 % Buchweizen, biologische Vermehrung
- 12 % Phacelia Lisette, biologische Vermehrung
- 14 % Öllein Lirina, konventionell
- 9 % Sonnenblumen Peredovick, konventionell
- 2 % Futtermalve Dolina, konventionell
- 2,5 % Perserklee Gorby, biologische Vermehrung
- 2,5 % Alexandrinerklée Tigri, bio. Vermehrung
- 7 % Gelbsenf Litember, biologische Vermehrung
- 4 % Ölrettich Rufus, biologische Vermehrung
- 2 % Borretsch, biologische Vermehrung
- 2 % Koriander, konventionell
- 3 % Dill, konventionell
- 2,5 % Serradella, biologische Vermehrung
- 2,5 % Sommerwicken Berninova, bio. Vermehrung

### **VISSELHÖVEDER HUMMELBLÜTEN**

71 % Biokomponenten      10 kg/Sack      **3,92 €/kg**  
Leguminosenanteil 48 %  
Aussaatmenge: 30 kg/ha

Einjährige Mischung mit Verzicht auf zum Durchwuchs neigen-  
den Arten u. höherem Leguminosenanteil. Aussaat nicht vor  
Mitte Mai, kann verfüttert werden.

- 16 % Buchweizen zur Saat, biologische Vermehrung
- 8 % Phacelia Lisette, biologische Vermehrung
- 9 % Öllein Lirina, konventionell
- 8 % Sonnenblumen Peredovick, konventionell
- 3 % Borretsch, biologische Vermehrung
- 15 % Bitterstoffarme Lupine Boregine, biologische Vermehrung
- 10 % Alexandrinerklee Tigri, biologische Vermehrung
- 8 % Perserklee Gorby, biologische Vermehrung
- 6 % Sommerwicken Berninova, biologische Vermehrung
- 5 % Serradella, biologische Vermehrung
- 2 % Hornklee Leo, konventionell
- 2 % Gelbklee Virgo, konventionell
- 7 % Mariendistel, konventionell
- 1 % Futtermalve Dolina, konventionell

## Einzelsaaten aus biologischer Vermehrung

### **LUZERNE PLATO**

Aussaatmenge: 18-22 kg/ha 25 kg / Sack **6,95 €/kg**

### **LUZERNE LA BELLA CAMPAGNOLA, EUGENIA**

#### **Italienische Ware**

Aussaatmenge: 18-22 kg/ha 25 kg / Sack **4,48 €/kg**

### **ROTKLEE MARO**

Aussaatmenge: 20 kg/ha tetraploid  
25 kg / Sack **7,22 €/kg**

### **ROTKLEE TAIFUN (E)<sup>2</sup>**

Aussaatmenge: 20 kg/ha tetraploid  
25 kg / Sack **7,75 €/kg**

### **ROTKLEE TITUS (E)**

Aussaatmenge: 20 kg/ha tetraploid  
25 kg / Sack **7,22 €/kg**

### **ROTKLEE DIPLOMAT**

Aussaatmenge: 18 kg/ha diploid  
25 kg / Sack **6,28 €/kg**

### **ROTKLEE NEMARO (E)**

Aussaatmenge: 18 kg/ha diploid  
25 kg / Sack **6,28 €/kg**

### **WIESENROTKLEE MONTANA**

Aussaatmenge: 18 kg/ha 25 kg / Sack **9,58 €/kg**

### **INKARNATKLEE LINKARUS, TARDIVO**

Aussaatmenge: 28 kg/ha 25 kg / Sack **3,65 €/kg**

### **ALEXANDRINERKLEE ALEX (E), TIGRI**

Aussaatmenge: 25-30 kg/ha 25 kg / Sack **2,68 €/kg**

### **PERSERKLEE CIRO, GORBY, MARCO POLO**

Aussaatmenge: 18-25 kg/ha 25 kg / Sack **4,06 €/kg**

### **WEIBKLEE RIVENDEL (E)**

Futterweißklee 25 kg / Sack  
Aussaatmenge: 10 kg/ha, Untersaat: 6 kg/ha **8,48 €/kg**

### **BOKHARAKLEE GELB**

Aussaatmenge: 25-30 kg/ha 10 kg / Sack **3,98 €/kg**

---

<sup>2</sup> E: in Bayern amtl. empfohlen

<b>SCHWEDENKLEE AURORA</b> Aussaatmenge: 12 kg/ha    25 kg / Sack	<b>6,44 €/kg</b>
<b>HORNKLEE OBERHAUNSTÄDTER (E)</b> Aussaatmenge: 16 kg/ha    25 kg / Sack	<b>7,72 €/kg</b>
<b>ESPARSETTE AMBRA</b> Aussaatmenge: 190 kg/ha    25 kg / Sack	<b>3,16 €/kg</b>
<b>SERRADELLA</b> Aussaatmenge: 40 kg/ha    25 kg / Sack	<b>3,58 €/kg</b>
<b>BITTERLUPINE AZURO</b> Aussaatmenge: 140 kg/ha    50 kg / Sack	<b>1,45 €/kg</b>
<b>DEUTSCHES WEIDELGRAS LIPRINTA</b> Aussaatmenge: 25 kg/ha    25 kg / Sack diploid, sehr früh bis früh	<b>3,98 €/kg</b>
<b>DEUTSCHES WEIDELGRAS LACERTA (E)</b> Aussaatmenge: 30-35 kg/ha    20kg / Sack tetraploid, sehr früh bis früh	<b>3,98 €/kg</b>
<b>DEUTSCHES WEIDELGRAS AUBISQUE (E)</b> Aussaatmenge: 25 kg/ha    25 kg / Sack tertaploid, früh-mittel	<b>3,98 €/kg</b>
<b>DEUTSCHES WEIDELGRAS TREND</b> Aussaatmenge: 30-35 kg/ha    20 kg / Sack tetraploid, mittel	<b>4,12 €/kg</b>
<b>DEUTSCHES WEIDELGRAS MARITIM</b> Aussaatmenge: 30-35 kg/ha    20 kg / Sack tetraploid, mittel – spät	<b>4,12 €/kg</b>
<b>DEUTSCHES WEIDELGRAS ASTURION</b> Aussaatmenge: 30-35 kg/ha    25 kg / Sack diploid, spät	<b>4,18 €/kg</b>
<b>DEUTSCHES WEIDELGRAS TWYMAX</b> Aussaatmenge: 30-35 kg/ha    20 kg / Sack tetraploid, spät - sehr spät	<b>4,28 €/kg</b>
<b>EINJÄHRIGES WEIDELGRAS PRIMORA</b> Aussaatmenge: 40 kg/ha    20 kg / Sack tetraploid	<b>2,78 €/kg</b>

<b>WELSCHES WEIDELGRAS LIGRANDE</b> Aussaatmenge: 40 kg/ha    20 kg / Sack diploid	<b>2,82 €/kg</b>
<b>WELSCHES WEIDELGRAS FABIO (E)</b> Aussaatmenge: 40 kg/ha    20 kg / Sack tetraploid, früh - mittel	<b>2,82 €/kg</b>
<b>WELSCHES WEIDELGRAS TARANDUS (E), TIGRIS (E), GEMINI (E)</b> Aussaatmenge: 40 kg/ha    20 kg / Sack tetraploid, mittel	<b>2,82 €/kg</b>
<b>BASTARD WEIDELGRAS ABERANVIL (E)</b> Aussaatmenge: 35-40 kg/ha    20 kg / Sack tetraploid , früh	<b>3,68 €/kg</b>
<b>BASTARD WEIDELGRAS PIROL (E)</b> Aussaatmenge: 35-40 kg/ha    20 kg / Sack diploid, früh	<b>3,68 €/kg</b>
<b>WIESENSCHWINGEL COSMOLIT (E)</b> Aussaatmenge: 35 kg/ha    20 kg / Sack	<b>4,72 €/kg</b>
<b>WIESENLIESCHGRAS LISCHKA (E)</b> Aussaatmenge: 15 kg/ha    25 kg / Sack	<b>4,68 €/kg</b>
<b>WIESENSCHWEIDEL FELOPA, LOFA</b> Aussaatmenge: 35 kg/ha    25 kg / Sack	<b>4,10 €/kg</b>
<b>KNAULGRAS NIVA</b> Aussaatmenge: 20 kg/ha    15 kg / Sack	<b>4,85 €/kg</b>
<b>AUSLÄUFERROTSCHWINGEL GONDOLIN (E)</b> Aussaatmenge: 30 kg/ha    15 kg / Sack	<b>3,95 €/kg</b>
<b>ROHRSCHWINGEL CARMINE</b> Aussaatmenge: 30-35 kg/ha    25 kg / Sack	<b>5,85 €/kg</b>
<b>BUCHWEIZEN ZUR SAAT</b> Aussaatmenge: 80-90 kg/ha    25 kg / Sack zum Schälen geeignet	<b>1,48 €/kg</b>
<b>BUCHWEIZEN ZUR GRÜNDÜNGUNG</b> Aussaatmenge: 50-60 kg/ha    25 kg / Sack	<b>1,48 €/kg</b>

<b>GELBSENF LITEMBER, MARTIGENA</b>		
Aussaatmenge: 20 kg/ha	25 kg / Sack	<b>2,68 €/kg</b>
<b>PHACELIA LISETTE, BORATUS</b>		
Aussaatmenge: 10 kg/ha	25 kg / Sack	<b>6,68 €/kg</b>
<b>ÖLRETTICH RUFUS</b>		
Aussaatmenge: 25 kg/ha	25 kg / Sack	<b>3,88 €/kg</b>
<b>LEINDOTTER</b>		
Aussaatmenge: 3 - 5 kg/ha in Mischkultur	10 kg / Sack	<b>5,45 €/kg</b>
<b>WINTERFUTTER-RAPS AKELA (ab Sommer 2010)</b>		
Aussaatmenge: 10-12 kg/ha	25 kg / Sack	<b>3,98 €/kg</b>
<b>ZOTTELWICKEN (Winter-) OSTSAAT Dr. BAUMANNS</b>		
Aussaatmenge: 60-80 kg/ha	25 kg / Sack	<b>3,10 €/kg</b>
<b>SAATWICKE BERNINOVA</b>		
Aussaatmenge: 100 kg/ha	25 kg / Sack	<b>1,46 €/kg</b>
<b>WIESENKÜMMEL</b>		
	10 kg / Sack	<b>7,40 €/kg</b>
<b>ÖLLEIN SERENADE</b>		
Aussaatmenge: 35 kg/ha	25 kg / Sack	<b>2,95 €/kg</b>

<b>Einzelstaaten aus konventioneller Vermehrung</b>
---

Die folgend aufgeführten Arten bzw. Sorten stehen in Bioqualität leider nicht zur Verfügung. Falls Sie hiervon Bedarf haben, liefern wir Ihnen gerne konventionelles Saatgut dieser Arten. **Sie benötigen vor der Aussaat eine Ausnahmegenehmigung bzw. Nichtverfügbarkeitsbescheinigung.**

Alle konventionellen Saaten sind **ungebeizt!**

**LUZERNE FRANKEN NEU (E)**  
Aussaatmenge: 20 kg/ha    25 kg / Sack    **4,18 €/kg**

**FUTTER-WEISSKLEE MILKANOVA (E), JURA (E)**  
Aussaatmenge: 10 kg/ha    25 kg / Sack    **4,15 €/kg**

**WEISSKLEE MILO (zur Gründüngung)**  
niedrigwachsend    25 kg / Sack    **3,52 €/kg**  
Aussaatmenge: 10 kg/ha, Untersaat: 6 kg/ha

**WEIDELUZERNE LUZELLE**  
Aussaatmenge: 20 kg/ha    25 kg / Sack    **5,42 €/kg**

**GELBKLEE VIRGO**  
Aussaatmenge: 20 kg/ha    25 kg / Sack    **5,24 €/kg**

**HORNSCHOTENKLEE BULL (E)**  
Aussaatmenge: 16 kg/ha    25 kg / Sack    **6,64 €/kg**

**BOKHARAKLEE WEISS**  
Aussaatmenge: 25-30 kg/ha    25 kg / Sack    **3,38 €/kg**

**ERDKLEE DALKEITH, DENMARK, MOUNT BAKER**  
Aussaatmenge: 30 kg/ha    25 kg / Sack    **3,74 €/kg**

**WIESENPLATTERBSE MERKUR**  
Aussaatmenge: 100 kg/ha    25 kg / Sack    **3,90 €/kg**

**AUSLÄUFERROTSCHWINGEL REVERENT**  
Aussaatmenge: 30 kg/ha    20 kg / Sack    **1,92 €/kg**

**WIESENRI SPE LIMAGIE**  
Aussaatmenge: 15-20 kg/ha    25 kg / Sack    **3,85 €/kg**

<b>KNAULGRAS BARAULA (spät)</b>		
Aussaatmenge: 20 kg/ha	20 kg / Sack	<b>3,35 €/kg</b>
<b>ROHRSCHWINGEL FAWN</b>		
Aussaatmenge: 30-35 kg/ha	25 kg / Sack	<b>2,28 €/kg</b>
<b>GLATTHAFER ARONE (E)</b>		
Aussaatmenge: 25 kg/ha	25 kg / Sack	<b>6,48 €/kg</b>
<b>SUDANGRAS SUSU</b>		
Aussaatmenge: 1 Einheit/ha	1 Einheit/Sack	<b>44,00 €/E</b>
<b>SOMMERFUTTERRAPS LIFORUM</b>		
Aussaatmenge: 10-15 kg/ha	25k g / Sack	<b>1,82 €/kg</b>
<b>ÖLRETTICH DEFENDER</b>		
Aussaatmenge: 25 kg/ha	25 kg / Sack	<b>4,32 €/kg</b>
multiresistent (Nematoden)		
<b>SONNENBLUME PEREDOVICK (Gründüngung u. Futter)</b>		
Aussaatmenge: 30-40 kg/ha	25 kg / Sack	<b>3,38 €/kg</b>
<b>FUTTERMALVE DOLINA</b>		
Aussaatmenge: 15 kg/ha	10 kg / Sack	<b>9,50 €/kg</b>
<b>FUTTERRÜBEN KYROS, FELDHERR monogerm</b>		
Aussaatmenge: 2-3 ½ Einheiten (=50Tsd Körner)/ha		<b>84,00 €/ ½ Einheit</b>
<b>FUTTERRÜBEN ECKDOROT multigerm</b>		
	10kg / Sack	<b>17,80 €/kg</b>

**Allgemeine Bestellbedingungen zum Bezug von Saatgut  
für Zwischenfrüchte, Feldfutteranbau und Grünland zur  
Aussaat 2010**

**Bestellfristen:**

Die Bestellung der in diesem Katalog enthaltenen Einzelkomponenten und Mischungen kann jederzeit erfolgen und ist nicht an Fristen gebunden.

**Preise / Rechnungsstellung:**

Alle Angebote und Preise sind freibleibend und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Die Rechnungsstellung erfolgt ausschließlich über die Bioland Markt GmbH & Co. KG. Transportkosten werden gesondert berechnet.

Rechnung zahlbar innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum.

**Mindestbestellmengen:**

Bei Bestellmengen, die einen Auftragswert von 100,00 € (netto ohne Frachtkosten) unterschreiten, behalten wir uns einen Mindermengenzuschlag von 5,00 € pro Bestellung vor.

Für Bestellmengen, die einen Auftragswert von 1.000,00 € (netto ohne Frachtkosten) überschreiten, gewähren wir einen Rabatt von 3 % auf den Nettobestellwert.

**Reklamationen:**

Bei Beanstandungen ist die Bioland Markt unverzüglich zu informieren. Mindestens ein Sack des beanstandeten Saatgutes muss zunächst verschlossen bleiben, damit ggf. eine Zweitprobe genommen werden kann.

**Sonstiges:**

Es gelten vorrangig die o.g. Bedingungen. Weiterhin gelten die Bedingungen des Saatgutverkehrsgesetzes sowie die Bedingungen des AVLB Saatgut in der jeweils neuesten Fassung. Gerichtsstand ist Berlin.

**Lieferung:**

Die Lieferung erfolgt kurzfristig mittels Paketdienst oder Spedition. Sollte die Lieferadresse von der Bestelladresse abweichen, bitten wir dies auf dem Bestellschein deutlich zu vermerken. Die Frachtkosten werden gesondert berechnet und können vorab telefonisch erfragt werden.

Durch Sammelbestellungen kann der Frachtkostenanteil deutlich reduziert werden. Nutzen Sie diese Möglichkeit!

**BESTELLFORMULAR  
FÜR FELDFUTTER-, GRÜNLAND- UND  
ZWISCHENFRUCHTSAATGUT 2010**

Die Bestellung erfolgt von

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Tel./Fax \_\_\_\_\_

Mischung/Art	ggf. Sorte	Bestellmenge in kg

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Geschäftsbedingungen zum Saatgutbezug der Bioland Markt GmbH & Co. KG an.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum                      Unterschrift

**Bestellung bitte an:**      **Tel. Auskunft:**  
Bioland Markt                      09233 – 713 111 (Gerhard Lang)  
Auf dem Kreuz 58                      0821 – 34 680 147 (Büro Augsburg)  
86152 Augsburg                      Faxbestellung: 0821 – 34 680 149

www.bioland-markt.de  
DE-006-Ökokontrollstelle

**BESTELLFORMULAR  
FÜR FELDFUTTER-, GRÜNLAND- UND  
ZWISCHENFRUCHTSAATGUT 2010**

Die Bestellung erfolgt von

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Tel./Fax \_\_\_\_\_

Mischung/Art	ggf. Sorte	Bestellmenge in kg

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Geschäftsbedingungen zum Saatgutbezug der Bioland Markt GmbH & Co. KG an.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum                      Unterschrift

**Bestellung bitte an:**      **Tel. Auskunft:**  
Bioland Markt                      09233 – 713 111 (Gerhard Lang)  
Auf dem Kreuz 58                      0821 – 34 680 147 (Büro Augsburg)  
86152 Augsburg                      Faxbestellung: 0821 – 34 680 149

www.bioland-markt.de  
DE-006-Ökokontrollstelle

**Bioland Markt GmbH & Co. KG  
Auf dem Kreuz 58  
86152 Augsburg**

**Tel. Beratung:**

**Gerhard Lang  
09233 / 713 111  
(8.30 – 12.00Uhr)**

**oder  
Simon Gerlach, Büro Augsburg  
0821 / 34 680 -140**